



Mitgliederversammlung der FWG St. Katharinen wählt neuen Vorstand

Die Freie Wählergemeinschaft St. Katharinen hat einen neuen Vorstand gewählt.

Am 04.11.2019 erschienen zahlreiche Mitglieder der FWG St. Katharinen im Vereinsraum des Bürgerhauses bei der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung, um einen neuen Vorstand zu wählen. Hierbei wurde der bisherige Vorsitzende, Herr Dr. Werner Martin, bestätigt und Herr Udo Kurtenbach als stellvertretender Vorsitzender gewählt.

Herr Dr. Bernhard Rami übernahm im Vorstand das Amt des Schriftführers und Frau Marion Weitzel wurde wieder als Kassiererin gewählt. Frau Maria Zimmermann wurde zur ersten Beisitzerin und Herr Wilfried Halft zum 2. Beisitzer gewählt. Ausgeschieden aus der Vorstandstätigkeit sind die bisherige Schriftführerin, Frau Marianne Beck und die Beisitzerin, Frau Hannelore Halft.

Der wiedergewählte Vorsitzende bedankte sich insbesondere bei den ausgeschiedenen Mitgliedern des Vorstands für ihre engagierte und konstruktive Mitarbeit. Besonders hob er die unermüdliche Arbeit der langjährigen Schriftführerin Frau Marianne Beck hervor, die sich immer auch in der Sache für die Ziele der FWG St. Katharinen tatkräftig eingesetzt hat.

Im neuen Vorstand konnte durch die Wahl von Herrn Udo Kurtenbach, Frau Maria Weitzel und Herrn Wilfried Halft die Kontinuität fortgesetzt werden, dass Gemeinderatsmitglieder auch zugleich im Vorstand tätig sind. Hierdurch wird weiterhin gewährleistet, dass Arbeit zwischen Vorstand und der FWG Fraktion im Gemeinderat abgestimmt werden kann, um die Interessen der Bürger im Gemeinderat bestmöglich zu vertreten.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung nahm sogleich der neue Vorstand seine Tätigkeit auf und es wurden Schwerpunktthemen der FWG erörtert, die in Zukunft im Fokus der örtlichen Politik stehen sollen. Bei der Diskussion über die Themen kristallisierte sich schnell heraus, dass weiterhin ein großer Bedarf im Bereich der Verkehrsberuhigung sowohl im Ortszentrum (Linzer Straße) von St. Katharinen als auch in den Ortsteilen der Gemeinde besteht.

Auch gehörte zu den wichtigen Diskussionsthemen die Sicherung der ärztlichen Versorgung. Die Gemeinde St. Katharinen müsse sich hier ggfls. auch wirtschaftlich engagieren, um die ärztliche Versorgung vor Ort sicher zu stellen, so die einhellige Meinung in der Mitgliederversammlung.

Weiter wurden Themen angesprochen, wie der Wunsch nach einem beleuchteten Spazierweg in der Gemeinde, an dem in der dunklen Jahreszeit ein großer Bedarf besteht und die bessere Ausleuchtung und Verbesserung der bereits bestehenden Fußwege.

Schließlich erfolgte aus der Mitgliederversammlung der Wunsch, dass die Bürger bei Planungen der Gemeinde frühzeitig in der Form von Bürgerversammlungen eingebunden werden, damit hier die notwendige Bürgerbeteiligung und Transparenz besteht.

Es wurde bei der Diskussion dieser und weiterer Themen in der Mitgliederversammlung deutlich, wie wichtig es ist, im Dialog mit dem Bürger zu stehen, um eine gute Zukunft für St. Katharinen zu gestalten. In diesem Sinne zu wirken sehen FWG-Fraktion und Vorstand als wesentliche Aufgabe an.

